



	2016	% VJ	Mär. 2017	% VJ	Jän.-Mär. 17	% VJ
VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN	679,8	+ 0,4 %	54,6	+ 20,1 %	120,1	+ 17,2 %
Abbruch- u. vorbereitende Baustellenarbeiten	663,7	+ 0,1 %	53,3	+ 19,9 %	117,2	+ 16,7 %
Test- und Suchbohrung	16,1	+ 15,6 %	1,2	+ 29,0 %	3,0	+ 38,6 %
HOCHBAU	10.265,1	+ 7,2 %	858,7	+ 13,8 %	1.925,0	+ 7,0 %
Wohnungs- und Siedlungsbau	4.533,8	+ 6,7 %	408,1	+ 24,9 %	907,2	+ 15,6 %
Industrie- und Ingenieurbau	843,6	+ 8,7 %	73,6	+ 0,4 %	155,6	- 0,1 %
Sonstiger Hochbau	2.573,4	+ 11,4 %	187,8	+ 2,7 %	434,7	+ 0,5 %
Adaptierungsarbeiten im Hochbau	2.314,4	+ 3,1 %	189,1	+ 10,3 %	427,5	+ 0,4 %
TIEFBAU	5.532,1	- 2,3 %	363,9	+ 8,0 %	817,6	+ 0,8 %
Brücken- und Hochstraßenbau	232,5	+ 2,6 %	15,7	- 7,7 %	31,4	- 4,2 %
Tunnelbau	484,8	+ 9,9 %	44,1	+ 27,4 %	131,8	- 1,2 %
Rohrleitungs- und Kabelnetziefbau	1.304,7	+ 0,0 %	90,2	+ 14,9 %	203,9	+ 17,1 %
Straßenbau	1.931,4	- 6,7 %	89,0	- 0,3 %	181,5	- 3,6 %
Bahnbau	465,1	- 9,2 %	26,4	- 5,1 %	61,0	- 17,5 %
Wasserbau	124,3	- 16,3 %	8,2	- 9,0 %	15,9	- 19,1 %
Sonstiger Tiefbau	989,2	+ 3,3 %	90,3	+ 12,1 %	192,0	+ 1,9 %
INSGESAMT	16.477,0	+ 3,5 %	1.277,2	+ 12,4 %	2.862,8	+ 5,6 %
Burgenland	343,1	+ 3,1 %	28,1	+ 7,2 %	53,4	+ 2,0 %
Kärnten	974,1	+ 0,2 %	73,6	+ 12,2 %	148,8	- 5,3 %
Niederösterreich	2.392,7	+ 1,2 %	175,4	+ 11,6 %	374,2	+ 3,3 %
Oberösterreich	3.930,5	+ 2,6 %	273,1	+ 4,5 %	631,0	+ 2,1 %
Salzburg	1.198,4	+ 0,1 %	85,1	+ 5,2 %	207,2	- 7,4 %
Steiermark	2.551,7	+ 8,4 %	189,3	+ 8,1 %	411,2	+ 7,1 %
Tirol	1.643,0	+ 8,5 %	126,7	+ 27,0 %	280,5	+ 14,1 %
Vorarlberg	638,6	+ 1,9 %	60,8	+ 48,4 %	132,0	+ 20,2 %
Wien	2.804,8	+ 2,9 %	264,9	+ 15,5 %	624,6	+ 11,7 %

Erläuterungen:

Technische Produktion

Der Wert der technischen Produktion errechnet sich aus dem Gesamtwert der charakteristischen, im Berichtsmonat selbst hergestellten oder im Auftrag anderer Unternehmen be- und verarbeiteten Leistungen und Güter. Die technische Produktion wird lediglich in den Bereichen Vorbereitende Baustellenarbeiten sowie Hoch- und Tiefbau erhoben, nicht jedoch für die Bereiche Bauinstallationen, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe und Vermietung von Baugeräten.

Der Wert der Eigenproduktion ergibt sich als Gesamtwert der Produktionsleistung (ohne Umsatzsteuer) der eigenen Baustellen aus reiner Bautätigkeit. Noch nicht abgerechnete Bauleistungen sind auf Basis von Schätzungen berücksichtigt. Die durchgeführte Lohnarbeit (Arbeit als Subunternehmer) ist mit der vom Auftraggeber bezahlten Vergütung für die erbrachte Leistung gemäß Faktura bewertet.

Bausparten

Die spartenweise Gliederung erfolgt nach dem sog. "Güteransatz", d.h. die Zuordnung zu den einzelnen Güternace-Klassen erfolgt baustellenbezogen (je nach Überwiegen) durch die meldenden Betriebe.

Regionale Zuordnung

Die regionale Zuordnung zu den einzelnen Bundesländern erfolgt nach dem Sitz des meldenden Betriebes.

Veränderungsraten

Die jeweils in der zweiten Spalte angegebenen Prozentsätze entsprechen den nominellen Veränderungsraten der danebenstehenden Werte gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum (Vergleichsbasis: vorläufige Ergebnisse 2016). Aufgrund der novellierten Konjunkturstatistik-Verordnung (BGBl Nr. 327/2013; Neuabgrenzung der Auskunftspflicht) sind die Daten ab 2014 nur mehr bedingt mit jenen der Vorjahre vergleichbar.